

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09256209

Kreis Leipzig

Gemeinde Markkleeberg, Stadt

Anschrift Raschwitzer Straße 27; 29; 31

Gem. * Fl-stck. * Flur Oetzsch * 18e; 18d; 18c

Kurzcharakteristik

Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage; in Ecklage Rathausplatz, ansprechend gestaltete Putzbauten mit Merkmalen des Reformstils um 1910, ortsentwicklungsgeschichtliche und baugeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Die aus drei Häusern bestehende Wohnanlage wurde 1911 nach Plänen des Architekten Heinrich Moßdorf erbaut. Es handelt sich um dreigeschossige Putzbauten mit Klinkersockel und Mansarddächern. Die symmetrisch gegliederten Fassaden sind weitgehend identisch gestaltet. Betonung der Fassadenmitte durch eine erkerartige Vorlage in den Obergeschossen, die im Dachbereich von einem geschweiften Giebel überfangen ist. Entsprechend den Gestaltungsprinzipien des Reformstil um 1910/15 ist Fassadenschmuck, u. a. aus kleinen Reliefplatten bestehend, sehr zurückhaltend und akzentuierend eingesetzt. Etwas aufwändiger behandelt sind die mit einer kräftigen Rahmung und Oberlichtern versehenen Hauseingänge. Zeittypisch sind auch die Stuckreliefs mit Putten zwischen den Rundbogenfenstern in den Giebeln. Eine Reihe von Ausstattungselementen der Erbauungszeit erhalten: Haus- und Wohnungstüren, Eingangs- und Treppenhausgestaltungen mit Stuckelementen und Farbglasfenstern.

Die Wohnanlage ist ein Zeugnis der baulichen Entwicklung von Oetzsch in der Zeit um 1900, damals wandelte sich das einstige Dorf zum städtisch ausgebauten Vorort. Damit erlangt sie ortsentwicklungsgeschichtliche Bedeutung. Sie entstand zeitgleich mit dem Bau des jetzigen Rathauses (damals Gasthof "Zur Linde"), das ebenfalls nach Plänen von Heinrich Moßdorf errichtet wurde. Gasthofbau und Wohnanlage nehmen aufeinander Bezug und sind durch einen Tordurchgang miteinander verbunden. Durch die qualitätvollen, als Ensemble erscheinenden Bauten erfuhr die Ortsmitte eine wesentliche architektonische und städtebauliche Aufwertung. Zudem kann die Wohnanlage als überzeugendes Beispiel des Mietshausbaus ihrer Zeit gelten, wodurch sie einen baugeschichtlichen Wert darstellt.

LfD/2012

Datierung 1911 (Wohnanlage)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09256209 A**
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage



Fotonummer **F 09256209 B**
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage



Fotonummer **F 09256209 C**
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09256209 D
2011
Trajkovits, Thomas
Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage, Nr. 27

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

